

Harry G. Frankfurt / **Bullshit**

Aus dem Amerikanischen von Michael Bischoff



D: 8,00 €
 A: 8,30 €
 CH: 11,90 sFr

Erschienen: 20.02.2006
 Leinen, 73 Seiten
 ISBN: 978-3-518-58450-7

Mehr als 400.000 verkaufte Exemplare in den Vereinigten Staaten. Bereits in 15 Sprachen übersetzt.

Seit 30 Wochen auf der »New York Times«-Bestsellerliste

»Zu den auffälligsten Merkmalen unserer Kultur gehört die Tatsache, daß es so viel Bullshit gibt. Jeder kennt *Bullshit*. Und jeder trägt sein Scherflein dazu bei.« Mit diesen Worten beginnt der philosophische Bestseller dieser Tage: Harry G. Frankfurts konzises, polemisches und provokatives Buch *Bullshit*. In den Vereinigten Staaten war es *der* Überraschungserfolg eines philosophischen Buchs der letzten Jahrzehnte. Binnen weniger Monate wurden 400.000 Exemplare verkauft und seine Thesen nicht zuletzt an den Orten breit diskutiert, die er fest im Visier hat: im Fernsehen und in der Presse. Frankfurt erläuterte selbst in populären Fernsehsendungen mit dem Scharfsinn eines Philosophen und der Pointiertheit eines großen Essayisten, daß *Bullshit* die große Gefahr unserer Zeit darstellt.

Harry G. Frankfurt hat eine scharfsinnige Analyse vorgelegt, wie es kommt, daß das »Blödsinnquatschen, das Rumpalavern, das Heiße-Luft-Produzieren oder schlicht das ›bullshitting‹«, so Daniel Schreiber in der taz, so um sich greifen, daß wir ihnen überall begegnen: in den Medien, in der Politik, in der Kneipe und in der Bahn. Bullshit ist omnipräsent und schlimmer noch: *Bullshit* steckt an und droht zur Epidemie zu werden, bei der die Wirklichkeit Gefahr läuft zu verschwinden. Wer wissen will, ob und wie wir uns dagegen impfen können, dem sei geraten: *Bullshit* lesen!